



Politik | Empfang im Schloss Mercier in Siders

Besuch des schwedischen Botschafters

SIDERS | Der Kanton Wallis erhielt den offiziellen Besuch des schwedischen Botschafters in der Schweiz, I. E. Magnus Hartog-Holm. Im Château Mercier in Siders wurde er von einer Walliser Delegation unter der Leitung der Staatsrätin Esther Waeber-Kalbermatten und des Vizepräsidenten Roberto Schmidt empfangen.

I. E. Magnus Hartog-Holm, Botschafter Schwedens, der seit 2014 in Bern ist, besuchte die Walliser Behörden in Begleitung der Leiterin der Schweiz-Schwedischen Handelskam-

mer, Eva Fiorenzini. Regierungspräsidentin Esther Waeber-Kalbermatten hob in ihrer Begrüssung die ausgezeichneten Beziehungen zwischen der Schweiz und Schweden hervor, zwei neutralen Ländern, die ähnliche Ziele in den Bereichen Menschenrechte, Frieden, Umwelt, Entwicklungszusammenarbeit und Klimaschutz verfolgen. Sie verwies auch auf die zahlreichen Kontakte und Partnerschaften zwischen den beiden Ländern in den Bereichen Politik, Wirtschaft und Ausbildung.

Der schwedische Botschafter seinerseits betonte ebenfalls das gute Verhältnis zwischen den beiden Ländern. Er sprach die Gemeinschaft von

knapp 300 schwedischen Staatsangehörigen an, die im Wallis leben oder regelmässig den Kanton besuchen und von denen einige Zweitwohnungen besitzen. Die Schweden, wie die schwedische Königsfamilie, schätzen insbesondere die Walliser Skigebiete.

Die Präsidentin und der Vizepräsident der Walliser Regierung wurden von Monique Albrecht, Vizekanzlerin des Staates, Anne-Marie Sauthier-Luyet, Präsidentin des Grossen Rates, Lionel Seeberger, Präsident des Kantonsgerichts, Nicolas Dubuis, Generalstaatsanwalt, Pierre Berthod, Präsident der Stadt Siders, und Jean-Marie Viaccoz, Präfekt des Bezirks Siders, begleitet. **wb**



Offizieller Besuch. Die staatsrätliche Delegation mit dem schwedischen Botschafter I. E. Mangus Hartog-Holm (Mitte).

FOTO ISABELLE FAVRE